

RADO
SWITZERLAND
presents

INTERCLUB 

swisstennis 



Rado Interclub

Captains-Manual 2023

Title Sponsor



Main Partner



Partner



Supplier



Zeit für Tennis!

Ass! Die Rado HyperChrome Match Point



Im Rahmen ihres Engagements für den Tennissport präsentiert die Uhrenmarke Rado stolz die neue HyperChrome Match Point. Dynamisch, schlank und sportlich – dieser Automatik-Chronograph sieht auf der Tribüne genauso gut aus wie auf dem Court.

Die Uhr verfügt über viele Merkmale, die vom Tennis inspiriert sind, und sowohl für Fans als auch für Spieler nützlich sind. Die standardmäßigen Funktionen des HyperChrome Automatic Chronograph komplettieren das Design dieser Uhr.

Präsentiert wird der sportliche 45 mm große Automatik-Chronograph in kratzfester mattschwarzer Hightech-Keramik. Des Weiteren verfügt sie über einen Shot-Clock-Countdown – ein ausgezeichnetes Feature für Tennis-Fans, die es vor Spannung kaum aushalten können, oder Tennisspieler, die ihr Spiel verbessern möchten. Nach Abschluss eines Punktes wird der Chronograph eingestellt und gestartet. Nähert sich der Sekundenzeiger mit seiner roten Spitze dann dem roten Bereich, ist es an der Zeit, erneut zu spielen. Markiert ist die Anzeige mit 20 Sekunden für große Turniere und 25 Sekunden für standardmäßige ATP- oder WTA-Turniere.

Unschlagbarer Style

Die True Thinline wird von einem hauchdünnen Uhrwerk von nur 1 mm Stärke angetrieben und ist Rados flachster Zeitmesser aus Hightech-Keramik – ein Accessoire, das uneingeschränkte Bewegungsfreiheit bietet, da es kaum am Handgelenk zu spüren ist. Dank seines minimalistischen Designs kann der schlanke Zeitmesser ganz leger zu einem eleganten und gleichzeitig komfortablen Look getragen werden.



Über Rado

Als «Master of Materials» ist Rado dafür bekannt, die traditionelle Uhrenherstellung revolutioniert zu haben. Dank der Verwendung von Hightech-Keramik, ultraleichter Hightech-Keramik, farbiger Hightech-Keramik und Cermos gilt Rado mit seinen designorientierten Kollektionen als Vorreiter der Branche. Die Marke hat bereits zahlreiche renommierte internationale Designpreise gewonnen und zählt im Bereich des Designs zu den zukunftsweisenden Akteuren in der heutigen Uhrenbranche. Von Anfang an hat sich Rado als ein bahnbrechender Pionier verstanden, der stets Maßstäbe gesetzt und sich hohe Ziele gesteckt hat.

Inhalt

Team Challenge	6	26. 30+, 40+, 50+ NLA Damen 35+, 45+, 55+ NLA Herren	15
Administration	7	27. NLB – 2L aller Alterskategorien (ohne NLB Aktive, Damen 2L Aktive, und Herren 65+, 70+)	15
1. Reglemente/Reglementsänderungen	7	28. 3L Damen, Herren aller Alters- kategorien (ohne 65+ und 70+), Damen 2L Aktive	16
2. Lizenzen/Spielberechtigungen	7	29. 65+ NLA – 2L Herren, 70+ NLA/NLB Herren	16
3. Lizenzbestellungen	7	30. 65+ 3L Herren, 70+ 1L Herren	17
4. Der Login-Bereich	7		
5. Aufgebot	7		
6. Mannschaftsaufstellung/Spielerliste	7		
7. Online-Spielerlisten	8		
8. Resultatblatt/Resultatkorrekturen	8		
9. Resultatmeldung	8		
10. Bussen	8		
11. Proteste	8		
Spielbetrieb	9	Regelung Auf-/Abstieg, Finalsplele	18
12. Spielformat	9	31. Anzahl zu bestreitende Final-/ Aufstiegsbegegnungen	18
13. Zählweise	9	32. Aufsteiger 3L, 2L Damen Aktive und 70+ 1L Herren	19
14. Bälle	10	33. Anzahl zu bestreitende Abstiegs- begegnungen	20
15. Gastfreundschaft	10	34. Nichtantreten in den Final-, Auf- und Abstiegsbegegnungen	20
16. Kooperation zwischen Club und Rado	10	35. Doppelpartien in den Final-, Auf- und Abstiegsbegegnungen	20
17. Plätze	10	36. Unentschieden einer Begegnung	20
18. Einzelstützen	10	37. Nachträgliche Aufsteiger	20
19. Spielberechtigung innerhalb der gleichen Mitgliedschaft	11/12	38. Austragungsort der Final-, Auf- und Abstiegsbegegnungen	20
20. Verspätung/Nichtantreten	12	39. Austragungsort der zusätzlichen Auf- stiegsrunden der Damen 2L Aktive 70+ 1L	20
21. Verletzung/w.o.-Partien	12		
22. Verschiebungen	12/13		
23. Abtreten des Heimrechts	13		
Spieldaten	14	Fragen? Probleme?	22
24. NLA Damen und Herren Aktive	14		
25. NLB Damen und Herren Aktive	14		



Swiss Tennis dankt seinen Sponsoren. Swiss Tennis remercie ses sponsors.

Weitere Infos/Plus d'infos:
www.swisstennis.ch

MERCI!
GRAZIE!
DANKE!

Main Partner



Official Watch



Partner



Ball Partner



Vorwort



Liebe Captains

Herzlich willkommen zur 112. Interclubsaison! Von Mai bis Ende Juni steht für viele Tennisspieler:innen der Teamgeist im Mittelpunkt. Für viele die schönste Zeit im Tennisjahr, denn es wird nicht nur auf den Plätzen gemeinsam gekämpft, sondern auch anschliessend für den gemütlichen und kulinarischen Teil zusammengerückt. Diese über hundertjährige Tradition geniesst nach wie vor einen besonderen Stellenwert und lässt die Clubs und Spieler:innen aufleben.

Wir wünschen Ihnen tolle Begegnungen, viele packende und faire Duelle aber ebenso freundschaftliche und gesellige Momente.

René Stambach

Präsident Swiss Tennis

Liebe Tennisfreunde



Liebe Tennisfreunde

Rado ist dabei – auf und am Tennis-Court.

Als Sportbegeisterter freut es mich sehr, die langjährige Partnerschaft mit Swiss Tennis auch dieses Jahr fortzusetzen. Tennis verbindet Technik, Können, Schnelligkeit und Lust an sportlicher Herausforderung. Was aber haben Top Tennis Spieler und die Uhrmacherkunst gemeinsam? Beides ist das Resultat intensiven Trainings und grosser Leidenschaft. Es sind diese Eigenschaften, mit denen unsere Uhrmacher und Ingenieure die Rado Produktpalette unermüdlich für unsere Kunden weiterentwickeln, denn auch wir lieben die Herausforderung!

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Jahr auf dem Platz.

Adrian Bosshard

CEO Rado



**DAMEN,
HERREN UND
MIXED**



SCAN ME

Rado Team Challenge

Die zweite Interclub-Meisterschaft im September
Alterskategorien Aktive | 40+/45+ | 60+/65+

Title Sponsor



Main Partner



Partner



Supplier



Administration

1. Reglemente/Reglementsänderungen

Wir empfehlen den Verantwortlichen, das auf unserer Website www.swisstennis.ch unter der Rubrik PlayTennis/Regeln&Reglemente aufgeführte Interclub-Reglement (pdf-Datei) vor Beginn der Saison gut durchzulesen. Dies erleichtert die Arbeit und verhindert unerfreuliche Erfahrungen. Die für die Saison 2023 wichtigsten Reglementsänderungen finden Sie ebenfalls unter der oben erwähnten Rubrik.

2. Lizenzen/Spielberechtigungen

Jeder Spieler/jede Spielerin muss vor Bestreiten seiner ersten Partie für das entsprechende Mitglied lizenziert sein. Die Spielberechtigung richtet sich gemäss Interclub-Reglement und ist beim Austausch der Spielerlisten gegenseitig zu kontrollieren. Dies kann mittels Spielerdatenblätter oder über www.swisstennis.ch gemacht werden.

3. Lizenzbestellungen

Die Lizenzierung hat in jedem Fall bis spätestens 20. Mai, respektive für Spieler, welche ausschliesslich in der NLA Aktive spielen, bis spätestens 15. Juli zu erfolgen. Dies bedeutet, dass Spieler nach diesem Datum nicht lizenziert werden können und somit nicht spielberechtigt sind (gilt auch für suspendierte Lizenzen). Bitte planen Sie Ihre Saison frühzeitig.

Für Lizenzbestellungen kontaktieren Sie bitte den Lizenzverantwortlichen Ihres Clubs/Centers. Damit die rechtzeitige Bearbeitung der Lizenzen garantiert werden kann, müssen Lizenzanforderungen spätestens zwei Arbeitstage vor der Begegnung online bei Swiss Tennis bestellt werden. Zur Kontrolle empfiehlt sich, die Spielberechtigung im Internet zu prüfen.

4. Der Login-Bereich

Der Interclub Login-Bereich steht den Captains und IC-Verantwortlichen auf unserer Website zur Verfügung.

Im Login-Bereich finden Sie alle notwendigen Dokumente, Links und Anwendungen, um Ihr Amt als Captain oder IC-Verantwortlicher auszuüben. Diese Möglichkeiten stehen explizit nur den Captains und IC-Verantwortlichen zur Verfügung. Eine Wegleitung dazu finden Sie unter «help» im Login-Bereich.

5. Aufgebot

Bitte beachten Sie, dass das Gastteam bis spätestens am **1. April 2023** im Besitz der Aufgebote für die ersten drei Runden sein muss. Dies gilt für alle Mannschaften und Ligen. Für die weiteren Begegnungen gilt die Regelung, dass das Gastteam bis spätestens vier Tage vor der konkreten Begegnung im Besitz des Aufgebots sein muss. Haben Sie Mannschaften, die ab der vierten Runde Auf- und Abstiegsspiele bestreiten, empfiehlt es sich, die Gruppenspiele der 3. Ligen (inkl. 2LD und 70+ 1L) für die Runden vier und fünf nicht im Voraus festzulegen.

6. Mannschaftsaufstellung/Spielerliste

Die Mannschaftsaufstellung richtet sich grundsätzlich nach Art. 29 des Interclub-Reglements. Ist eine Mannschaft nicht vollständig, kommen die leeren Plätze an den Schluss der Spielerliste, egal welche Position die fehlende Person in der Mannschaft ursprünglich hatte. Dasselbe gilt für das Doppel.

7. Online-Spielerlisten / Mannschaftsaufstellung

Die Spielerlisten sämtlicher Partien können online ausgefüllt werden. Diese Option steht Ihnen ebenfalls im Login-Bereich zur Verfügung. Diese Funktion kann nur genutzt werden, wenn beide Captains ihre Aufstellung online erfassen. Ansonsten sind die gewohnten Spielerlisten zu benutzen.

Wichtig: Die Online-Spielerlisten müssen am Spieltag ausgefüllt und die Spielberechtigung muss weiterhin durch den Captain kontrolliert werden (ICR Art. 24 - 32).

Die online erfassten Spielerlisten werden automatisch auf das Resultatblatt übertragen. Sie müssen anschliessend nur noch die Resultate der jeweiligen Matches erfassen.

8. Resultatblatt

Jeder Captain hat die Möglichkeit, im geschützten Interclub Login-Bereich für alle seine Heimspiele die entsprechenden Resultatblätter auszudrucken.

9. Resultatmeldung / Resultatkorrekturen

Erfassen Sie sämtliche Resultate Ihrer Heimbegegnungen online im IC-Login-Bereich. Eine entsprechende Wegleitung mit Beispielen zur Online-Resultaterfassung steht Ihnen im Login-Bereich zur Verfügung.

Wichtig: Das Ausfüllen der Online-Spielerlisten (Punkt 7) ersetzt die Resultaterfassung nicht.

Heimteam: Falls Sie die Resultate nicht gemeinsam mit dem Gegner online am Spielfeld erfassen können, bewahren Sie die Resultate in schriftlicher Form (Resultatblatt, Spielerliste, Handy, Block etc.) unbedingt zu Kontrollzwecken oder Rückfragen auf. Die Eingabe der Resultate muss bis spätestens am ersten Werktag, 12.00 Uhr, nach Beendigung der Begegnung erfolgen. Dies gilt ebenso für Verschiebungsmeldungen. Nach dem Bestätigen der Resultaterfassung können keine Änderungen mehr von Ihnen vorgenommen werden. Korrekturen müssen schriftlich an interclub@swisstennis.ch gesendet werden.

Gastteam: Kontrollieren Sie die erfassten Resultate im Internet. Korrekturen müssen per Mail an interclub@swisstennis.ch mitgeteilt werden.

10. Bussen

Die Nichteinhaltung von Vorschriften und Weisungen des Interclubreglements kann Bussen nach sich ziehen (ICR Art. 44+45). Die Bussen werden von Swiss Tennis erhoben.

Bussen

Nichteinhalten administrativer Weisungen (verspätetes Aufbieten)	CHF 50.00
Nicht fristgerechte Resultat-, Verschiebungs- oder Abbruchmeldung	CHF 50.00
Nichtantreten von Spieler:innen pro Partie, NLC Aktive	CHF 250.00
pro Partie, übrige Ligen	CHF 100.00
Nichtantreten von Mannschaften pro Begegnung Nationale Ligen	CHF 1 500.00
pro Begegnung Regionale Ligen	CHF 1 000.00
Einsatz eines nicht spielberechtigten Spielers, pro Partie (ICR Art. 44)	CHF 50.00
Durchführung von Interclub Begegnungen auf den Plätzen von Clubs und Center, die nicht Mitglied von Swiss Tennis sind	CHF 500.00
Die NLA und NLB der Aktiven ist im separaten Bussen-/Sanktionenkatalog geregelt.	

11. Proteste

Ein Protest soll nur dann erfolgen, wenn ein klarer Regelverstoss vorliegt. Ein Protest muss gemäss Art. 46 ICR eingereicht werden. Die Protestkaution beträgt CHF 200.00 und ist auf das Swiss Tennis-Konto CH33 0900 0000 3001 5004 7 einzuzahlen. Die Partien einer Begegnung müssen gespielt werden, auch wenn bereits vor oder während der Partie Protest erhoben wurde.

Spielbetrieb

12. Spielformat

Eine Begegnung umfasst folgende Partien:

Alle Damen	4 Einzel plus 2 Doppel
Herren Aktive/35+	6 Einzel plus 3 Doppel
Herren 45+	5 Einzel plus 2 Doppel
Herren 55+/65+/70+	4 Einzel plus 2 Doppel

13. Zählweise

Aktive, Damen 30+, 40+, 50+,
Herren 35+, 45+, 55+

Sämtliche Einzelbegegnungen werden über zwei Gewinnsätze mit Tiebreak beim Stand von 6:6 in allen Sätzen gespielt.

Achtung: Die Doppelbegegnungen werden mit einem Champions-Tiebreak bis zehn Punkte anstelle eines dritten Satzes und im Format No-Advantage (No-Ad System) ausgetragen.

Herren 65+, 70+

Die Einzel- und Doppelbegegnungen werden mit einem Champions-Tiebreak bis zehn Punkte anstelle eines dritten Satzes gespielt. Die Doppelbegegnungen werden im «No-Ad System» in den ersten beiden Sätzen gespielt.



Das Champions-Tiebreak

Bei einem Spielstand von 1:1 Sätzen ist ein Tiebreak-Spiel zu spielen, um den Match zu entscheiden. Dieses Tiebreak-Spiel ersetzt den entscheidenden letzten Satz. Der Spieler/das Doppelpaar, der/das zuerst zehn Punkte gewonnen hat, gewinnt diesen Tiebreak und den Match vorausgesetzt, es besteht ein Vorsprung von zwei Punkten gegenüber dem Gegner/den Gegnern.

Dabei gelten folgende Grundsätze:

- Die ursprüngliche Reihenfolge beim Aufschlag wird beibehalten.
- Im Doppel darf die Reihenfolge beim Aufschlag und Rückschlag geändert werden, wie zu Beginn eines jeden Satzes.
- Es gibt vor Beginn des entscheidenden Tiebreaks eine Satzpause von 120 Sekunden.
- Der Seitenwechsel erfolgt analog des normalen Tiebreaks nach jeweils sechs Punkten.

No-Ad System im Doppel

Bei Punktstand «Einstand» ist ein entscheidender Punkt zu spielen. Die Rückschläger wählen, ob sie den Aufschlag auf der rechten oder linken Hälfte des Spielfeldes annehmen. Das Doppelpaar, das den entscheidenden Punkt gewinnt, gewinnt das Game.

Verhalten bei Irrtümern auf dem Platz

Grundsätzlich gilt: Wird ein Irrtum bezüglich der Tennisregeln der ITF entdeckt, bleiben alle vorher gespielten Punkte bestehen. Entdeckte Irrtümer sind gemäss Spielregeln Art. 27 abzuhandeln.



14. Bälle

Für sämtliche Interclub-Begegnungen sind in allen Ligen Swiss Tennis-Partnerbälle zu verwenden (Ballpartner: siehe Ballinserrat S. 21). All diese Bälle müssen ein Swiss Tennis Logo-aufdruck haben, ansonsten dürfen sie nicht verwendet werden.

15. Gastfreundschaft

Die Heimteams sind gebeten, den Gastteams angemessene Gastfreundschaft zu gewähren. Die kostenlose Bereitstellung von Getränken bereits während den Partien ist zwingend, die Abgabe von Verpflegung ist erwünscht.

16. Kooperation zwischen Club/Center und Rado

Rado hat die Möglichkeit, produktbezogene Werbeauftritte und/oder Promotionsaktivitäten vor Ort zu realisieren.

17. Plätze

Sämtliche IC-Begegnungen dürfen nur auf Plätzen von Swiss Tennis angeschlossenen Clubs und Centern ausgetragen werden (Statuten Art. 5 Abs. 2). Zum Schutz der angeschlossenen Clubs und Center werden fehlbare Mannschaften mit CHF 500.00 gebüsst. Im Login-Bereich finden Sie eine aktuelle Liste mit sämtlichen Clubs und Centern mit Hallenplätzen, bei denen IC-Begegnungen durchgeführt werden können.

18. Einzelstützen

Einzelbegegnungen sind grundsätzlich gemäss Reglement mit Einzelstützen zu spielen. Für nationale Ligen ist dies zwingend. Die Platzierung der Einzelstützen richtet sich nach den Spielregeln, Art. 1.

19. Spielberechtigung innerhalb der gleichen Mitgliedschaft

Bezüglich Spielberechtigung desselben Mitglieds gelten die folgenden zwei Grundsätze:

Spielberechtigung bezüglich der Klassierung

Spieler mit Klassierung R7 bis R9 dürfen nur in den NL der Aktiven mitwirken, wenn am besagten Spieltag kein besser klassierter Spieler in einer tieferen Liga (Aktive) mitwirkt.

Ein Spieler, der in der beteiligten Mannschaft in den Gruppenspielen nie mitgespielt hat, darf in den Auf-, Abstiegs- und Finalspielen im Einzel bei den Herren Aktive und 35+ nicht als Nr. 1, 2 oder 3, bei den Damen Aktive, 30+, 40+, 50+, sowie den Herren 45+, 55+, 65+ und 70+ nicht als Nr. 1 oder 2 eingesetzt werden.

Spielberechtigung bezüglich des Einsatzes in verschiedenen Mannschaften

Der folgende Abschnitt ist nur für Spieler gültig, die in verschiedenen Mannschaften desselben Mitglieds eingesetzt werden!

Ein Spieler darf in der gleichen Runde gemäss Spielplan nur in einer Mannschaft mitspielen. Pro Mannschaft dürfen nur zwei Spieler mitwirken, die in der gemäss Spielplan vorangehenden Runde in einer anderen Mannschaft gespielt haben (Ausnahme NLA).

Mit dem zweiten Einsatz in einer höher eingestuftem Mannschaft verliert ein Spieler die Spielberechtigung für alle tiefer eingestuftem Mannschaften. Massgebend sind die Liga-Einteilung und das Vertikalprinzip (vgl. Art. 14 und Art. 28 des Interclubreglements).

In den Auf-, Abstiegs- und Finalspielen dürfen pro Mannschaft maximal zwei Spieler mitwirken, die in der gemäss Spielplan vorangehenden Runde nicht gespielt oder in einer anderen Mannschaft gespielt haben. Diese dürfen im Einzel bei den Herren Aktive und 35+ nicht als Nr. 1, 2 oder 3, bei den Damen Aktive, 30+,

40+, 50+ sowie den Herren 45+, 55+, 65+ und 70+ nicht als Nr. 1 oder 2 eingesetzt werden.

Spieler dürfen nur in der ihrem Alter entsprechenden und in jüngeren Kategorien eingesetzt werden.

Für Spieler der Klassierungen N1 und N2 sowie für Spieler der NLA und NLB der Aktiven gelten spezielle Bestimmungen. Diese finden Sie im Interclubreglement, Art. 27 und 30 sowie in den Reglementen der NLA und NLB.



Spielberechtigung bezüglich Nationalität

In jeder Begegnung der ICM der Kategorien Herren NLC Aktive, NLA und NLB 35+, 45+, 55+, 65+ und 70+ sowie Damen NLC Aktive, NLA und NLB 30+, 40+, 50+ sind zwingend pro Mannschaft in den Einzel- und Doppelbegegnungen die folgend aufgeführte Anzahl Spieler einzusetzen, die entweder schweizerischer Nationalität oder in der Schweiz wohnhafte Ausländer sind.

Als in der Schweiz wohnhafte Ausländer im Sinne dieses Reglementes gelten Ausländer mit folgenden Aufenthaltskategorien: B EG / EFTA und B-Ausweis mit Ausstellungsdatum länger als 12 Monate per Stichtag 20. Mai; Ausweis C EG / EFTA sowie C-Ausweis.

Herren	Einzel	Doppel
NLC Aktive	4	4
NLA/NLB 35+	3	3
NLA/NLB 45+	3	2
NLA/NLB 55+	2	2
NLA/NLB 65+	2	2
NLA/NLB 70+	2	2
Damen	Einzel	Doppel
NLC Aktive	2	2
NLA/NLB 30+	2	2
NLA/NLB 40+	2	2
NLA/NLB 50+	2	2

Die Kontrolle unterliegt den Captains. Jeder Spieler ist verpflichtet, einen entsprechenden Ausweis (ID, Pass oder Aufenthaltsausweis) an die Begegnungen mitzunehmen.

Für die NLA/NLB der Aktiven gelten die Bestimmungen der spezifischen Reglemente.

20. Verspätung/Nichtantreten

Eine Mannschaft bzw. ein Spieler gilt als verspätet, wenn sie bzw. er erst im Zeitraum von maximal 30 Minuten nach Spielbeginn spielbereit ist. Verspätete Spielbereitschaft wird sanktioniert (vgl. ICR Art. 44 Abs. 3 lit. a).

Eine Mannschaft bzw. ein Spieler gilt als nicht angetreten, wenn sie bzw. er mehr als 30 Minuten nach Spielbeginn nicht spielbereit ist. In diesem Falle ist ohne Verzug Swiss Tennis zu informieren, welches über die Durchführung der Begegnung unmittelbar entscheidet (vgl. ICR Art. 44 Abs. 3 lit. b).

Verzichtserklärungen einer Mannschaft für eine Begegnung müssen bis spätestens 36 Stunden vor der massgebenden Spielzeit im Besitze des Gegners sein. Unabhängig von einer Verzichtserklärung wird das nicht angetretene Team gebüsst (siehe Punkt 10 Bussen).

21. Verletzungen/w.o.-Partien

Grundsätzlich besteht eine Mannschaft aus Spielern und Ersatzspielern. Tritt eine Mannschaft nicht vollständig an, hat dies eine Busse zur Folge. In Ausnahmefällen entscheidet die Abteilung Breitensport von Swiss Tennis.

Wegen Verletzungen abgebrochene Spiele werden dem Verlierer als Niederlage gewertet. Ist in den Gruppenspielen die Begegnung bereits nach den Einzeln entschieden, so sind die Doppel trotzdem zwingend zu spielen, da diese Einfluss auf die Rangliste und damit andere Mannschaften haben können.

Betreffend Disziplinarstrafen gilt Art. 45 des Interclubreglements.

22. Verschiebungen

Begegnungen können nur infolge schlechten Wetters verschoben werden. In Sonderfällen kontaktieren Sie Swiss Tennis. Sie entscheiden endgültig.

Können am ersten Ersatzdatum nicht alle Partien ausgetragen werden, müssen die verbleibenden Spiele zwingend am nächstfolgenden Ersatzdatum angesetzt werden. In gegenseitigem Einverständnis kann das Heimrecht auch dem Gastteam abgetreten werden.

Swiss Tennis ist zudem berechtigt, in besonderen Situationen kurzfristig spezielle Weisungen für die Spieldaten (Doppelrunden für einzelne Ligen, ICR Art. 7, 13, 33) zu erlassen.

Gruppenspiele

Verschobene oder abgebrochene Begegnungen der Gruppenspiele müssen spätestens am nächstfolgenden Ersatzdatum in der im Spielplan vorgesehenen zeitlichen Reihenfolge ausgetragen werden. Wenn immer möglich hat der Samstag Priorität. Es empfiehlt sich, mit dem Aufgebot auch den Zeitpunkt für eine allfällige Verschiebung festzulegen.

Auf-/Abstiegsspiele

Verschobene oder abgebrochene Begegnungen der Auf- oder Abstiegsspiele müssen nicht zwingend am Samstag gespielt werden. Wir empfehlen Ihnen jedoch, verschobene Begegnungen auf Samstag anzusetzen. Räumen Sie den Aufstiegs- und Finalspielen gegenüber allen anderen Partien Priorität ein!

Verschiebung in die Halle

Verschobene Begegnungen/Partien aller nationalen Ligen (sämtlicher Alterskategorien) müssen am erstmöglichen Ersatzdatum bei unbespielbaren Aussenplätzen zwingend auf Hallenplätzen ausgetragen werden. Allfällige Hallenplatzkosten sind hälftig von den beteiligten Teams zu tragen (ICR Art. 38, Abs. 5).

Mitglieder mit regionalen Ligen sind nicht verpflichtet, am Ersatzdatum bei unbespielbaren Aussenplätzen in der Halle zu spielen. Wenn im



Aufgebot die Durchführung/Beendigung einer Begegnung bei Unbespielbarkeit der Plätze in der Halle festgelegt wurde, muss diese dort zum vorgesehenen Spielbeginn begonnen resp. bei unbespielbaren Plätzen in der Halle fortgesetzt werden. Falls im Aufgebot nicht auf eine Verschiebung in die Halle aufmerksam gemacht wurde, kann dies nur im Einverständnis der beiden Captains geschehen (ICR Art. 38, Abs. 2).

Sämtliche Interclub-Partien sind auf Plätzen auszutragen, deren Club oder Center Mitglied bei Swiss Tennis ist. Kontrollieren Sie bei Verschiebungen in die Halle, ob die Halle Mitglied bei Swiss Tennis ist.

Melden einer verschobenen Begegnung

Jede verschobene oder abgebrochene Begegnung muss bis am ersten Werktag, 12.00 Uhr nach dem vorgesehenen Spieltag gemeldet werden. Klicken Sie dafür im Resultatblatt in der Interclub-Login-Zone auf «Verschobene Begegnung». Das Aufgebot, welches sich öffnet, können Sie schliessen und zu einem späteren Zeitpunkt ausfüllen (spätestens jedoch vier Tage vor der besagten Begegnung), sollten Sie das neue Datum noch nicht kennen. Sobald Sie das neue Aufgebot erstellen, geben Sie das Ersatzdatum im Feld «Datum» und nicht im Feld «Verschiebedatum» ein.

Berücksichtigen Sie in Ihrer Saisonplanung auch die Ersatzdaten.

23. Abtreten des Heimrechts

Bei Abtreten des Heimrechts überträgt das bisherige Heimteam sämtliche Rechte und Verpflichtungen (Spielansetzung, Ballauswahl, Verpflichtung) dem Gastteam.

Mannschaften, die das Heimrecht abtauschen, können das der Abteilung Breitensport melden, damit diese das Aufgebot und das Resultatblatt ändern kann.

Spieldaten

24. NLA Damen und Herren Aktive

Gruppenspiele Damen

Runde	Daten
1	01. August 2023
2	03. August 2023
3	05. August 2023
4	06. August 2023
5	08. August 2023

Gruppenspiele Herren

Runde	Daten
1	01. August 2023
2	03. August 2023
3	05. August 2023
4	06. August 2023
5	08. August 2023

Finalrunde

6/7	12./13. August 2023	TC Allmend Luzern
-----	---------------------	-------------------

25. NLB Damen und Herren Aktive

Gruppenspiele

Runde	Daten
1	06. Mai 2023
2	13. Mai 2023
3	20. Mai 2023
4	03. Juni 2023
5	10. Juni 2023

Finalspiel Gruppensieger NLB Herren

Runde	Datum
6	17. Juni 2023

Die NLB Aktive spielt ihre Partien jeweils am Samstag, 12.00 Uhr (gemäss Reglement ICR NLB). Es besteht eine Spielpflicht am offiziellen Spieltag. Bei schlechtem Wetter muss in die Halle ausgewichen werden.

Die NLB Damen bestreiten kein Finalspiel.



26. 30+, 40+, 50+ NLA Damen 35+, 45+, 55+ NLA Herren

Gruppenspiele	
Runde	Daten
1	06./07. Mai 2023
2	13./14. Mai 2023
3	20./21. Mai 2023

Ersatzdaten Gruppenspiele	
Daten	
18. Mai 2023 (Auffahrt)	
27. Mai 2023 (Pfungstsamstag)	
29. Mai 2023 (Pfungstmontag)	
03./04. Juni 2023	

Halbfinal-/Abstiegsspiele		
Runde	Daten	Ersatzdaten
4	10./11. Juni 2023	17./18. Juni 2023

Die Begegnungen können sowohl am Samstag als auch am Sonntag angesetzt werden.

Zentraler Finaltag		
Runde	Datum	Austragungsort
5	24. Juni 2023	TC Burgdorf

27. NLB – 2L aller Alterskategorien (ohne NLB Aktive, Damen 2L Aktive, und Herren 65+, 70+)

Gruppenspiele	
Runde	Daten
1	06./07. Mai 2023
2	13./14. Mai 2023
3	20./21. Mai 2023

Ersatzdaten Gruppenspiele	
Daten	
18. Mai 2023 (Auffahrt)	
27. Mai 2023 (Pfungstsamstag)	
29. Mai 2023 (Pfungstmontag)	
03./04. Juni 2023	

Die Begegnungen können sowohl am Samstag als auch am Sonntag angesetzt werden.

Auf- und Abstiegsspiele ab 4. Runde		
Runde	Daten	Ersatzdaten
4	10./11. Juni 2023	17./18. Juni 2023
5	17./18. Juni 2023 ¹⁾	24./25. Juni 2023
6	24./25. Juni 2023	01./02. Juli 2023
7	01./02. Juli 2023 ²⁾	08./09. Juli 2023

- 1) 2. Aufstiegsrunde gemäss Captains-Manual Art. 31, Seite 18
- 2) 2. Abstiegsrunde für 2L Herren (Aktive), 45+ 2L und 55+ 1L
- 2) 4. Aufstiegsrunde für NLC Aktive Damen und Herren

Die Auf- und Abstiegsspiele müssen nicht zwingend am Samstag ausgetragen werden. Vorverschiebungen sind gemäss ICR Art. 33 möglich.

In der 2L Herren Aktive, 45+ 2L und 55+ 1L ermitteln die Gruppendritten und -vierten in einer 4. und 5. Runde die Absteiger nach dem direkten Ausscheidungsverfahren. D.h. die 4. Runden-Verlierer bestreiten eine zusätzliche Abstiegsrunde (5. Runde). Die Verlierer der 5. Runde steigen ab, die Sieger verbleiben in der bisherigen Liga.

Wichtig: Bedenken Sie, dass die Interclub-Meisterschaft infolge Schlechtwetters bis am 09. Juli 2023 dauern kann! Beachten Sie dies bitte bei Ihrer Saisonplanung und informieren Sie Ihre Mannschaftsmitglieder.

Für das Vorgehen bei Verschiebungen siehe Seite 12/13.

28. 3L Damen, Herren aller Alterskategorien (ohne 65+ und 70+), Damen 2L Aktive und 60+

Gruppenspiele	
Runde	Daten
1	06./07. Mai 2023
2	13./14. Mai 2023
3	20./21. Mai 2023
4	03./04. Juni 2023
5	10./11. Juni 2023

Ersatzdaten Gruppenspiele	
Daten	
18. Mai 2023 (Auffahrt)	
27. Mai 2023 (Pfingstsamstag)	
29. Mai 2023 (Pfingstmontag)	
17./18. Juni 2023	
24./25. Juni 2023	
01./02. Juli 2023	

Aufstiegsspiele		
Runde	Daten	Ersatzdaten
6	24./25. Juni 2023 ¹⁾	01./02. Juli 2023

1) Die Gruppensieger der 2L Damen Aktive und die Herren 55+ 3L ermitteln in einer zusätzlichen 6. Runde die Aufsteiger nach dem direkten Ausscheidungsverfahren (siehe Seite 19).

29. 65+ NLA – 2L Herren, 70+ NLA/NLB Herren

Gruppenspiele	
Runde	Daten
1	bis 05. Mai 2023
2	bis 12. Mai 2023
3	bis 19. Mai 2023

Die Spiele finden jeweils unter der Woche statt. Verschobene Begegnungen müssen nach Möglichkeit in der darauf folgenden Woche nachgeholt werden. Damit die 4. Runde fristgerecht gespielt werden kann, müssen alle verschobenen Partien der Gruppenspiele bis spätestens 02. Juni 2023 gespielt worden sein.

Halbfinal-/Auf-/Abstiegsspiele		
Runde	Daten	Ersatzdaten
4	bis 09. Juni 2023	bis 16. Juni 2023
5	bis 16. Juni 2023 ¹⁾	bis 23. Juni 2023

1) Gemäss Captains-Manual Art. 31, Seite 18

👑 Zentraler Finaltag (65+ NLA, 70+ NLA)		
Runde	Datum	Austragungsort
5	24. Juni 2023	TC Burgdorf





30. 65+ 3L Herren, 70+ 1L Herren

Gruppenspiele	
Runde	Daten
1	bis 05. Mai 2023
2	bis 12. Mai 2023
3	bis 19. Mai 2023
4	bis 26. Mai 2023
5	bis 02. Juni 2023

Die Spiele finden jeweils unter der Woche statt. Verschobene Partien müssen nach Möglichkeit in der darauffolgenden Woche nachgeholt werden. Sämtliche Gruppenspiele sind in jedem Fall bis spätestens 2. Juni (70+ 1L) und 30. Juni 2023 (65+ 3L) auszutragen.

Aufstiegsspiele	
Runde	Daten
6	bis 09. Juni 2023
7	bis 16. Juni 2023

Zwei Aufstiegsrunden für die Gruppensieger der 70+ 1. Liga Herren

Die 65+ 3L Herren bestreiten keine zusätzliche Aufstiegsrunde (siehe Seite 19).

Für das Vorgehen bei Verschiebungen siehe Seite 12/13.

Regelung Auf-/Abstieg- und Finalbegegnungen

31. Anzahl zu bestreitende Final-/Aufstiegsbegegnungen

	Herren	Damen
4 Aufstiegsrunden	<ul style="list-style-type: none"> Nationalliga C 	<ul style="list-style-type: none"> Nationalliga C
3 Aufstiegs- bzw. Finalrunden	<ul style="list-style-type: none"> 1. Liga 35+ 1. Liga 45+ 1. Liga 	<ul style="list-style-type: none"> 1. Liga 40+ 1. Liga
2 Aufstiegs- bzw. Finalrunden	<ul style="list-style-type: none"> Nationalliga A 2. Liga 35+ Nationalliga A 35+ Nationalliga B 35+ Nationalliga C 35+ 2. Liga 45+ Nationalliga A 45+ Nationalliga B 45+ Nationalliga C 45+ 2. Liga 55+ Nationalliga A 55+ Nationalliga B 55+ Nationalliga C 55+ 1. Liga 55+ 2. Liga 65+ Nationalliga A 65+ Nationalliga C 65+ 1. Liga 65+ 2. Liga 70+ Nationalliga A 70+ 1. Liga 	<ul style="list-style-type: none"> Nationalliga A 30+ Nationalliga A 30+ Nationalliga B 30+ Nationalliga C 30+ 1. Liga 30+ 2. Liga 40+ Nationalliga A 40+ Nationalliga C 40+ 2. Liga 50+ Nationalliga A 50+ Nationalliga B 50+ 2. Liga
1 Aufstiegs- bzw. Finalrunde	<ul style="list-style-type: none"> Nationalliga B 55+ 3. Liga 65+ Nationalliga B 70+ NLB 	<ul style="list-style-type: none"> 2. Liga 40+ Nationalliga B 50+ 1. Liga

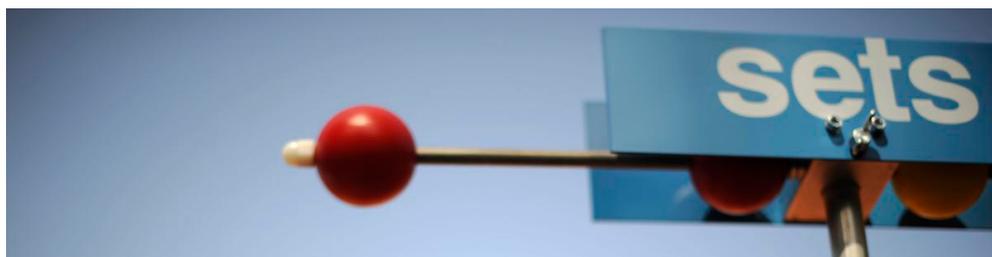
32. Aufsteiger 3. Ligen; 2L Damen Aktive und 70+ 1L Herren

	Herren	Damen
Aktive	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Gruppensieger steigen in die 2LH auf. • 1 punktebesten Gruppenzweiter steigt in die 2LH auf. 	<ul style="list-style-type: none"> • 22 Siegerinnen der Aufstiegsrunde steigen in die 1LD auf. • 10 knappste Verliererinnen der zusätzlichen Aufstiegsrunde 2LD (6.Runde) steigen in die 1LD auf (siehe auch Punkt 28, Seite 16).
35+ Herren / 30+ Damen	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Gruppensieger steigen in die 35+ 2LH auf. • 28 punktebeste Gruppenzweite steigen in die 35+ 2LH auf. 	<ul style="list-style-type: none"> • 20 Gruppensiegerinnen steigen in die 30+ 2LD auf. • 12 punktebeste Gruppenzweite steigen in die 30+ 2LD auf.
45+ Herren / 40+ Damen	<ul style="list-style-type: none"> • 22 Gruppensieger steigen in die 45+ 2LH auf. • 10 punktebeste Gruppenzweite steigen in die 45+ 2LH auf. 	<ul style="list-style-type: none"> • 25 Gruppensiegerinnen steigen in die 40+ 2LD auf. • 7 punktebeste Gruppenzweite steigen in die 40+ 2LD auf.
55+ Herren / 50+ Damen	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Sieger der zusätzlichen Aufstiegsrunde (6.R.) steigen in die 55+ 2LH auf (siehe auch Punkt 28, Seite 16). 	<ul style="list-style-type: none"> • 8 punktebeste Gruppensieger steigen in die 50+ 2LD auf.
65+ Herren	<ul style="list-style-type: none"> • 16 punktebeste Gruppensieger steigen in die 65+ 2L auf. 	
70+ Herren	<ul style="list-style-type: none"> • 2 Sieger der 2. Aufstiegsrunde steigen in die 70+ NLB auf. 	

Anmerkung

Bei Gruppen mit 5 Mannschaften wird die Punktzahl für die Aufstiegsberechtigung wie folgt ermittelt:

Punktzahl (alt) $\times 5 \div 4 =$ Punktzahl (neu)



33. Anzahl zu bestreitende Abstiegsbegegnungen

Die Gruppendritten und Gruppendritten bestreiten nur eine Abstiegsrunde (4. Runde). Der Verlierer steigt ab, der Sieger verbleibt in der bisherigen Liga. Ausnahme: 2L Herren Aktive, 45+ 2L und 55+ 1L Herren. In diesen Ligen werden zwei Abstiegsrunden bestritten.

34. Nichtantreten in den Final-, Auf- und Abstiegsbegegnungen

Es besteht für sämtliche Begegnungen eine Spielpflicht (ICR Art. 42). Nichtantreten wird gemäss Punkt 10, Seite 8 gebüsst.

35. Doppelpartien in den Final-, Auf- und Abstiegsbegegnungen

Wenn in einer Finalbegegnung oder einer Aufstiegsbegegnung sowie einer Abstiegsbegegnung (4. Runde resp. 5. Runde) die Begegnung nach den Einzeln bereits entschieden ist, müssen die Doppel nicht mehr zwingend ausgetragen werden.

36. Unentschieden einer Begegnung

Bei allen Damenbegegnungen sowie den Herren 55+, 65+ und 70+ wird bei Punktegleichheit (3:3) nach folgenden Kriterien über den Sieg entschieden: Die grössere Anzahl der gewonnenen Sätze, bei Satzgleichheit der Gewinn des Doppels Nr. 1.

37. Nachträgliche Aufsteiger

Falls aus irgendwelchen Gründen zusätzliche Mannschaften nachträglich aufsteigen können, ist diejenige Mannschaft aufstiegsberechtigt, die in der letzten Runde gegen einen ordentlichen Aufsteiger verloren hat. Dabei werden die nachträglichen Aufsteiger nach folgenden Kriterien ermittelt:

1. Höhere Anzahl gewonnener Einzelbegegnungen.
2. Bei gleicher Anzahl gewonnener Einzelbegegnungen entscheidet zuerst die bessere Differenz der Sätze, danach jene der Spiele (im Einzel).
3. Los

38. Austragungsort der Final-, Auf- und Abstiegsbegegnungen

In der 4. Runde hat jene Mannschaft Heimvorteil, die in den vorhergehenden Runden (ab Runde 1) weniger Heimbegegnungen austragen konnte. Wenn beide Mannschaften gleich viele Heimbegegnungen bestritten haben, hat der Gruppenerste (Final- und Aufstiegs Spiele) resp. Gruppendritte (Abstiegs Spiele) Heimvorteil.

Ab der 5. Runde wird jeweils wiederum zuerst derjenigen Mannschaft das Heimrecht zugesprochen, die ab Runde 1 weniger Heimbegegnungen austragen konnte. Bei Gleichheit der Anzahl Heimspiele erhält die Mannschaft auf dem unteren Tableau das Heimrecht. Die Heimmannschaft ist im Tableau jeweils mit einem Stern * bezeichnet.

Ist ein Club/Center nicht in der Lage, sämtliche Auf- und Abstiegs Spiele der entsprechenden Runde auf der eigenen Anlage durchzuführen, muss das Heimrecht dem Gegner abgetreten werden. Bei Problemen entscheidet Swiss Tennis (siehe Seite 22) über den Austragungsort und -termin.

39. Austragungsort der zusätzlichen Aufstiegsrunden der Damen 2L Aktive sowie Herren 55+ 3L und 70+ 1L

In den zusätzlichen Aufstiegsrunden zwischen den Gruppensiegern der 2L Damen Aktive sowie der 55+ 3L Herren hat jeweils jene Mannschaft Heimvorteil, die in den vorangehenden Runden (ab Runde 1) eine schlechtere Differenz zwischen Heim- und Auswärtsspielen aufweist. Bei gleicher Differenz erhält die Mannschaft auf dem unteren Tableau das Heimrecht. Die Heimmannschaft ist im Tableau jeweils mit einem Stern* bezeichnet.



2023 sind wir an der Reihe!

An offiziellen Turniere, inklusive Rado Interclub, Rado Team Challenge und Rado Club Champion Trophy, muss ausschliesslich mit Swiss Tennis-Partnerbällen gespielt werden.

Fragen? Probleme?

Bei Unstimmigkeiten, verschiedenen Regelauslegungen oder sonstigen Problemen kontaktieren Sie von **Montag bis Freitag**, 08.00 bis 17.00 Uhr die **Swiss Tennis Geschäftsstelle** (032 344 07 51, interclub@swisstennis.ch).

Montag - Freitag, 08.00 - 17.00 Uhr

Swiss Tennis, Abteilung Breitensport

Roger-Federer-Allee 1
Postfach, 2501 Biel
Tel. 032 344 07 07
interclub@swisstennis.ch

Sandra Strub
Tel. 032 344 07 51
interclub@swisstennis.ch

Bei Problemen vor oder während den Begegnungen **am Wochenende** hilft Ihnen die Interclub **Kontrollstelle** weiter. Diese ist gerne bereit, Sie telefonisch zu beraten. Gönnen Sie ihr aber die Nachtruhe von 21.00 bis 08.00 Uhr!

Wochenende

Nationale Ligen (alle Kategorien, alle Regionen), Deutschschweiz (alle Ligen)

Martin Moosmann
Mobile 079 416 19 07

Westschweiz (regionale Ligen)

Alec Carel
Mobile 079 932 07 31

Südschweiz (regionale Ligen)

Gianfranco Storni
Mobile 079 235 29 04

RADO

SWITZERLAND

RADO.COM

MASTER OF MATERIALS



CAPTAIN COOK HIGH-TECH CERAMIC DIVER

Feel it!

swisstennis 

Swiss Tennis
Roger-Federer-Allee 1
Postfach
CH-2501 Biel

Telefon +41 32 344 07 07

interclub@swisstennis.ch
www.swisstennis.ch